KONSTANZER BÜRGERBEFRAGUNG 2018

DIGITALER WANDEL & WOHNEN



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

in dieser ersten Befragung im Jahr 2018 beschäftigen wir uns mit dem digitalen Wandel. Uns interessiert dabei Ihr Umgang mit den digitalen Medien im Privaten und bei der Arbeit. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Ihrer Einstellung zur Digitalisierung sowie den damit verbundenen Hoffnungen und Ängsten. Der zweite Teil der Befragung befasst sich mit Ihrer aktuellen Wohnsituation und Ihren Umzugsplänen. Das Thema Wohnen wird uns auch in den weiteren Befragungen in diesem Jahr begleiten.

Auch diese Umfrage wird nur 10-15 MINUTEN dauern.

Aus aktuellem Anlass finden Sie auf der nächsten Fragebogenseite nochmal eine Beschreibung unseres Umgangs mit Ihren Daten. Weitere Informationen finden Sie auch weiterhin auf der Webseite der Konstanzer Bürgerbefragung (www.buergerbefragung.uni-konstanz.de). Wenn Sie Rückfragen zu unserem Umgang mit Ihren Daten haben oder wenn Sie weitere Informationen wünschen, helfen Ihnen Thomas Wöhler, Franziska Spanner und Mara Mantinger gern weiter. Melden Sie sich bitte bei buergerbefragung@uni-konstanz.de oder telefonisch unter 07531 88-4164.

Vielen Dank!

If you need any assistence with our German questionnaire please contact BUERGERBEFRAGUNG@UNI-KONSTANZ.DE or 07531 88-4164.

Die Konstanzer Befragung ist ein wissenschaftliches Forschungsprojekt der Universität Konstanz (Prof. Dr. Hinz), das von der Stadt Konstanz unterstützt wird. Im Mittelpunkt stehen Aspekte der Lebenszufriedenheit, Einschätzungen und Meinungen zu aktuellen Themen der Kommunalpolitik. Die Ergebnisse der Befragung tragen dazu bei, aktuelle kommunale Planungen der Stadt Konstanz zu unterstützen. Durch die Befragungsteilnahme helfen Sie mit, die Lebensbedingungen in Konstanz zu verbessern. Ihre Angaben fließen in wissenschaftliche Berichte und Veröffentlichungen ein.

Die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig. Ihre persönlichen Daten werden ebenso wenig wie Einzeldaten, die die Identifizierung einer Person zulassen, ohne gesetzliche Verpflichtung an Dritte weitergegeben.

Alle Ihr Antworten werden absolut vertraulich behandelt und getrennt von den Kontaktdaten gespeichert. Ergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter und zusammengefasster Form veröffentlicht. Das bedeutet: Niemand kann aus den Veröffentlichungen erkennen, von welcher Person welche Angaben gemacht worden sind. Die am Projekt beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Ihr Kontakt- und Befragungsdaten selbstverständlich entsprechend der datenschutzrechtlichen Anforderungen, insbesondere gegen Missbrauch und unbefugte Weitergabe, schützen.

Sie haben sich bereits für die Konstanzer Bürgerbefragung registriert. Die Universität, welche die Befragungssoftware verwaltet, kennt Ihre Adresse und Ihren Namen – sowie eventuell noch Ihr Geschlecht und Ihren Ortsteil. Diese Angaben werden benötigt, um Sie zu Wiederholungsbefragungen einladen zu können.

Wenn Sie nicht mehr an zukünftigen Bürgerbefragungen teilnehmen möchten, können Sie sich jederzeit abmelden. Dafür genügt das Aufrufen der Funktion "Mitgliedschaft beenden" unter "Meine Daten" im Login-Bereich der Bürgerbefragungshomepage oder eine E-Mail an uns.

Die Befragungsdaten werden getrennt von Ihrem Namen und Ihrer Adresse erfasst, so dass ein unmittelbarer Personenbezug ausgeschlossen ist. Bei Ihrer ersten Teilnahme haben Sie in die Datenvereinbarung in beschriebenem Umfang eingewilligt. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit gegenüber der Universität Konstanz widerrufen. Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich einfach an die Universität Konstanz Buergerbefragung@uni-konstanz.de oder Telefon 07531 88-4164.

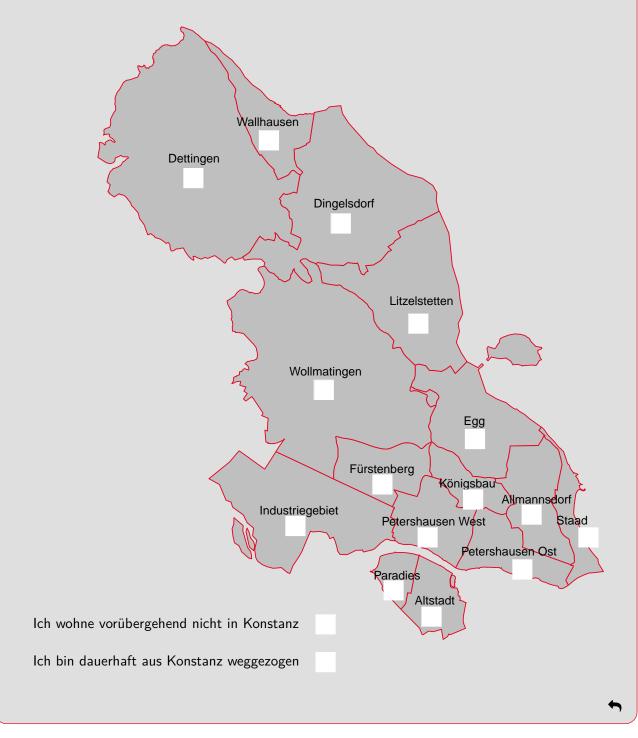
Bitte blättern Sie um, um mit den Fragen zu beginnen.

FÜR DIE STATISTIK

Sie haben bereits an vergangenen Umfragen der Konstanzer Bürgerbefragung teilgenommen und Fragen für unsere Statistik beantwortet. Diese Fragen sind wichtig, um die Repräsentativität der Daten einschätzen zu können. Die persönlichen Informationen, die wir auf den folgenden Seiten erfassen, sind für uns besonders wichtig, um das Thema Digitalisierung einordnen zu können.

Frage 1: In welchem Stadtteil wohnen Sie derzeit?

1 Bitte kreuzen Sie in der Karte das entsprechende Kästchen an.





Frage 3: Welche Beschäftigung trifft derzeit auf Sie zu?	
Vollzeit erwerbstätig (mind. 35h/Woche)	
Teilzeit erwerbstätig (15h bis unter 35h/Woche)	→ weiter mit Frage 4
Geringfügig erwerbstätig (weniger als 15h/Woche)	
Elternzeit, Mutterschutz	
Auszubildende*r	
Schüler*in, Student*in	
Sozialer Freiwilligendienst, BFD, FSJ	→ weiter mit Frage 6
Arbeitslos	
Hausfrau, Hausmann	
Renter*in, Pensionär*in	
Sonstiges	
Frage 4: Falls Sie erwerbstätig sind: Was ist Ihre berufliche Stellung?	
Arbeiter*in	
Angestellte*r ohne Führungsaufgaben	
Angestellte*r mit Führungsaufgaben	
Beamte*r	
Selbständig	
Mithelfende*r Familienangehörige*r	

Frage 5: Falls Sie erwerbstätig sind: In welcher Branche sind Sie beruflich tätig? • Falls es nicht ganz klar ist, in welcher Branche Ihr Beruf einzuordnen ist, wählen Sie die Branche, die am ehesten zu Ihrem Beruf passt.
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau
Industrie, Handwerk, Energie- und Wasserversorgung, Baugewerbe .
Konsumentenorientierte Dienstleistungen (z.B. Gastronomie, Fremdenverkehr, Unterhaltung)
Öffentliche Dienstleistungen (z.B. Gesundheitsbereich, Bildungswesen, Verwaltung)
Unternehmensorientierte Dienstleistungen (z.B. Reinigung, Versicherungen, Banken, Marketing, Unternehmensberatung)
Distributive Dienstleistungen (z. B. Verkehr, Post, Großhandel)
Informationswesen (z. B. Beratung, IT-Dienstleistungen, Hightech, Kommunikationstechnik)
Frage 6: Wie hoch ist das gesamte Nettoeinkommen des Haushaltes, in dem Sie leben, insgesamt pro Monat?
♦ Lohn, Gehalt, Rente, Kindergeld, oder andere Einkünfte nach Abzug der Steuern und Sozialversicherung.
🔾 Falls Sie das Einkommen nicht genau kennen, schätzen Sie bitte den monatlichen Betrag.
• Fall Sie in einer WG wohnen, geben Sie bitte nur Ihr eigenes Einkommen an.
◆ Falls Sie studieren, geben Sie bitte den Betrag an, über den Sie monatlich verfügen (also inklusive BAföG, monatliche Stipendien, Kindergeld, Nebenjobs und/oder finanzielle Unterstützung der Eltern)
Das monatliche Einkommen beträgt Euro.
Frage 7: Die Angabe des Einkommens ist für die Auswertung der Daten sehr wichtig. Bitte ordnen Sie daher Ihr Haushaltseinkommen ein.
Unter 900 Euro netto
Von 900 bis 1500 Euro netto
Von 1500 bis unter 2600 Euro netto
Von 2600 bis unter 4000 Euro netto
4000 Euro netto und mehr

\Box		$T \wedge I$		\ 	Γ	ΕТ.
	(-1	ΙДΙ	_ER	WWA	$\mathbf{N} \mathbf{D}$	
-	UI.	1/\L		V V / \	שמו	

Im Haupttei dazu.	il des Fragebogen	s interessieren	wir uns nun für	den digitalen V	Vandel und ihre	Einstellung
_	Iche der folgen utreffendes bitte		oenutzen Sie _l	privat oder b	eruflich?	
Smartphon	ie		Spielekonsole			
Notebook			Wearable (tragb			
Desktop-P	C		watch, Google Gla	isses)		
Tablet			Sprachassisten	t (z. B. Alexa, Go	ogle Assistent) .	
Einfaches I	Handy					
Smart-TV						
~	werden viele Aus Arbeitswelt ode	~		~		~
_	e ist Ihre Eins iken die Gesell	_		itale Wandel	eher Chance	en oder eher
Digitaler W	andel bringt ehe	r Chancen				
Digitaler W	andel bringt ehe	r Risiken				
Beides gleic	chermaßen					
Frage 10: Wi	ie häufig nutze	n Sie berufli	ch das Intern	et?		
Nie	Seltener	Einmal in der Woche	Mehrmals in der Woche	Einmal am Tag	Mehrmals täglich	Ständig, fast die ganze Zeit
						~

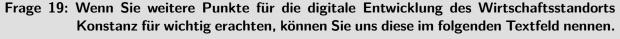
Frage 11: Und wie stehen Sie persönlich dem zunehmenden Einsatz von Computern und dem Internet im beruflichen Alltag gegenüber?
Sehr positiv
Eher positiv
Eher negativ
Sehr negativ
Frage 12: Durch den zunehmenden Einsatz von Computern und Internet hat sich vieles im Arbeitsleben verändert. Wie stark hat sich Ihr Arbeitsplatz durch diese Digitalisierung alles in allem verändert?
Sehr stark
Stark
Weniger stark
Gar nicht
Kann ich nicht beurteilen .
Frage 13: Bringen diese Veränderungen durch die Nutzung von Computern und Internet für Ihren Arbeitsplatz bzw. für Ihre Arbeit eher Vorteile oder eher Nachteile mit sich?
Eher Vorteile
Eher Nachteile
Weder noch
Nutze das Internet nicht
Weiß nicht
6

die	ie Digitalisieru e Zukunft Ihre egfallen?	_	_				
Trifft sehr v	vahrscheinlich z	J					
Trifft eher z	zu						
Teils, teils .							
Trifft eher r	nicht zu						
Trifft auf ke	einen Fall zu						
Frage 15: Wi	ie häufig nutze	n Sie privat	das Internet?				
Nie	Seltener	Einmal in der Woche	Mehrmals in der Woche	Einma am Tag		ehrmals äglich	Ständig, fast die ganze Zeit
mċ	ıf Computern ı öglichkeiten nu e persönlich zu	tzen. Bitte	_		_		_
Textverarbe	eitung (z.B. Word)			. <u>-</u>			_
Geräte (z. B.	Drucker, Scanner)	installieren					_
anderen bei	Internet/ Comp	outerprobleme	n helfen	_			_
(mind.) eine	e Programmiers	orache (z. B. Ja	ava, C++)				_
Internetrech	nerchen (z. B. bei	Google) durchf	ühren	_			
Online-Banl	küberweisungen	durchführen			_		
	ozialen Netzwerl n"	•	-	_	_		
ein (Heim-)	Netzwerk (z. B. 1	WLAN, Router) ei	nrichten				

Frage 17: Welche dieser Dienstleistungen habe • Zutreffendes bitte ankreuzen	en Sie bei	reits onli	ne beste	llt oder ge	bucht?
Reisen (z. B. für Bahnfahrten, Busfahrten, Flüge oder Hote	ls)				
Private Unterkünfte (z. B. Airbnb)					
Lieferdienste (z.B. zum Bestellen von Lebensmitteln ode	r Speisen) .				
Fahrdienste (z. B. BlaBlaCar, mytaxi)					
Putzdienste und Handwerker (z. B. Helpling, MyHamn	ner)				
Carsharing (z. B. stadtmobil-suedbaden, Drivy)					
Keine davon					
Frage 18: In welchen der folgenden Bereiche	erwarten	Sie dur	ch die C	Digitalisieru	ıng einen
sehr großen Nutzen, großen Nutzen	sehr großen	großen	wenig	gar keinen	tzen?
sehr großen Nutzen, großen Nutzen Transport und Verkehr	sehr großen Nutzen		_		zen?
	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr Medizin Schulen und Universitäten	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr Medizin Schulen und Universitäten Bekämpfung von Kriminalität	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr Medizin Schulen und Universitäten Bekämpfung von Kriminalität Private Kommunikation	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr Medizin Schulen und Universitäten Bekämpfung von Kriminalität Private Kommunikation Zugang zu Information aus Politik und Wirtschaf	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?
Transport und Verkehr Medizin Schulen und Universitäten Bekämpfung von Kriminalität Private Kommunikation Zugang zu Information aus Politik und Wirtschaf	sehr großen Nutzen	großen	wenig	gar keinen	zen?

Ein attraktiver Wirtschaftsstandort muss sich den Herausforderungen der Digitalisierung annehmen. Folgende Punkte könnten für den Wirtschaftsstandort Konstanz von Bedeutung sein. Lesen Sie sich diese bitte durch und überlegen Sie, ob wir etwas vergessen haben.

- 1. Erstellen einer gemeinsamen Digitalisierungsstrategie, um Entwicklungsaktivitäten für ein urbanes Kompetenzzentrum zu bündeln.
- 2. Schaffung einer offenen digitalen Plattform für neue Initiativen, Angebote und Projekte (z. B. Internet der Dinge, . . .).
- 3. Ausbau einer digitalen Infrastruktur mit flächendeckendem Glasfasernetz im Gigabitbereich und leistungsfähigem öffentlichen WLAN.
- 4. Entwicklung der Stadt zu einem Reallabor für digitale Dienstleistungen und neue digitale Geschäftsfelder (also einen Raum/eine Versuchsstätte, in der Menschen ihre Ideen austauschen und weiterentwickeln).
- 5. Etablierung der Stadt als ein Vorreiter der Elektromobilität sowie der digital gesteuerten Mobilität (intelligente Verkehrssteuerung).
- 6. Schaffung neuer Geschäftsfelder im Software- und IT-Sektor, um neue ExpertInnen und Start-Ups anzuziehen, neue Arbeitsplätze anzusiedeln sowie für den optimalen Austausch zwischen Wirtschaftsunternehmen, externen IT-ExpertInnen und BürgerInnen.
- 7. Innovative Stadtplanung, Schaffung smarter Quartiere, die die Flexibilisierung aller Lebensbereiche berücksichtigen.
- 8. Einfachere (digitale) Verwaltungsprozesse und digitale kommunale Service-Angebote.
- 9. Vielfältige Bildungsangebote zur Digitalisierung, um digitale Kompetenzen jedem zugänglich zu machen.



Frage 20: Ein attraktiver Wirtschaftsstandort muss sich den Herausforderungen der Digitalisierung annehmen. Wie wichtig sind Ihrer Meinung nach folgende Punkte für den Wirtschaftsstandort Konstanz?

- **1** Es sind dieselben Punkte wie auf der vorhergehenden Seite.
- 1. Gemeinsame Digitalisierungsstrategie
- 2. Offene digitalen Plattform für neue Initiativen, Angebote und Projekte
- 3. Ausbau einer digitalen Infrastruktur
- 4. Stadtentwicklung zu einem Reallabor für digitale Dienstleistungen
- 5. Stadt als ein Vorreiter der Elektromobilität sowie der digital gesteuerten Mobilität
- 6. Schaffung neuer Geschäftsfelder im Software- und IT-Sektor
- 7. Innovative Stadtplanung, Schaffung smarter Quartiere
- 8. Einfachere (digitale) Verwaltungsprozesse und digitale kommunale Service-Angebote.
- 9. Vielfältige Bildungsangebote zur Digitalisierung

1	6								
2	7	1	6						
3	8	2	7	1	6				
4	9	3	8	2	7	1	6		
5		4	9	3	8	2	7	1	6
ы		5		4	9	3	8	2	7
		ш		5	ы	4	9	3	8
				ы		5		4	9
								5	
Positi	ion 1	Positi	ion 2	Posit	ion 3	Posit	ion 4	Posit	ion 5

4

Frage	e 21: Wie oft	sichern Sie Ihre	e Daten?			
	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Mehrmals pro Jahr	Seltener	Nie
Frage		nern Sie Ihre Da endes bitte ankreu				
Ext	terne Festplatte					
CD)					
US	B-Stick					
Clo	oud-Dienste (z.	B. Dropbox, OneDrive	e, Google Drive, iC	oud)		
Ne	tzwerkfestplatto	e				
Frage		chen Sie als ers hts mehr anklic		Bildschirm Ih	res Gerätes ei	ngefroren ist und
Ge	rät aus- und wi	eder einschalten				
Tas	sk-Manager öff	nen				
Jer	manden fragen,	der sich besser	auskennt als icl	າ		
Wa	arten bis der Ak	kku ausgehr/Sted	cker ziehen			
						_

WOHNEN UND UMZÜGE

	hnsituation. Bitte antworten Sie auch, falls Sie diese Fragen in haben. Sie helfen uns damit, Veränderungen festzustellen.
Frage 24: Seit wann leben Sie in K Bitte geben Sie das Jahr vi	
Schon immer / von Geburt an	
Seit dem Jahr:	
Frage 25: Seit wann wohnen Sie in Bitte geben Sie das Jahr v	Ihrer jetzigen Wohnung/ Ihrem jetzigen Haus? ierstellig an.
Seit dem Jahr:	
Frage 26: Bewohnen Sie diese Woh Haushalt Eigentümer*in?	nung/ dieses Haus als Mieter*in oder ist jemand in Ihrem
Mieter*in ──→	Frage 27: Wie hoch ist Ihre derzeitige monatliche Warmmiete? • Falls Sie in einer WG wohnen, geben Sie bitte die monatliche Warmmiete für Ihr Zimmer an.
	Die Monatsmiete inkl. Nebenkosten und Heizung beträgt: ,00 Euro
Eigentümer*in	Frage 28: Wie hoch ist ungefähr Ihre monatliche finanzielle Belastung für die Abzahlung von Darlehn und Krediten, die Instandhaltung sowie Heizung?
	Die monatliche Belastung beträgt ca.: ,00 Euro
Sonstiges, und zwar:	→ Ø
	~

Frage 29: Wie groß ist die Wohnfläche Ihrer Wohnung/ Ihres Hauses?
• Falls Sie in einer WG wohnen, geben Sie bitte die Wohnfläche Ihr Zimmer an.
Größe der Wohnfläche ohne Garten, Balkon zählt 50%.
Grobe der Wommache omie Garten, Banon Zamt 3070.
Die Wohnfläche beträgt:
Frage 30: Verfügen Sie über einen privaten Garten?
Ja Frage 31: Wie groß ist Ihr Garten?
Die Gartenfläche beträgt: ,00 m^2
Nein
Frage 32: Spielen Sie mit dem Gedanken innerhalb der nächsten zwei Jahre umzuziehen?
Ja, es gibt bereits Pläne
→ weiter mit Frage 33
Ja, aber es gibt noch keine konkreten Pläne . ———————————————————————————————————
Nein weiter mit Frage 34
Frage 33: An welche Art von Umzug denken Sie dabei?
① Zutreffendes bitte ankreuzen.
Umzug innerhalb von Konstanz, im selben Stadtteil
Umzug innerhalb von Konstanz, jedoch in einen anderen Stadtteil
und zwar?
Wegzug in den Landkreis Konstanz
Wegzug aus Konstanz (Stadt/ Landkreis) innerhalb Deutschlands
Wegzug in die Schweiz
Manager and the Amelian Amelian I
Wegzug ins sonstige Ausland
Weiß noch nicht

Frage 35: Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer aktuellen Wohnsituation?
Sehr zufrieden
Zufrieden
Teils teils
Unzufrieden
Sehr unzufrieden
Das war's auch schon. Vielen Dank. Wenn Sie noch Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge haben, sowohl für die Stadt Konstanz, als auch für die Konstanzer Bürgerbefragung, dann notieren Sie diese einfach im folgenden Textfeld.